

Ausschreibung zur Förderung von Tätigkeitsorientierung und Zielgruppenorientierung in der Lehre an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Zur Umsetzung der im [Leitbild Lehre](#) formulierten Ziele, werden **ab dem Wintersemester 2024/25 bis zum Sommersemester 2027** an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät Lehrprojekte gefördert. Die Laufzeit beträgt dabei mindestens ein und maximal sechs Semester, wobei das Projekt spätestens bis zum Ende des Sommersemesters 2027 abgeschlossen sein muss.

Die Lehrprojekte sollen sich einem der folgenden Handlungsfelder zuzuordnen lassen:

1. Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsentwicklung

Tätigkeitsorientierte Lehre in MINT-Studienfächern stärkt den Praxisbezug des Studiums und erleichtert den Übergang von der Theorie zur Anwendung. Studierende können durch praxisnahe Projekte und reale Problemstellungen ihre fachlichen und methodischen Kompetenzen direkt im Kontext ihres zukünftigen Berufs einsetzen. Dies erhöht nicht nur das Verständnis komplexer Konzepte, sondern auch die Motivation, da die Relevanz der Lerninhalte klar wird. Zudem werden wichtige überfachliche Kompetenzen wie Teamarbeit, Problemlösung und kritisches Denken gefördert.

Beispiele

- Integrieren Sie praxisnahe Aufgaben aus möglichen zukünftigen Berufsfeldern in Ihre Lehrveranstaltung.
- Laden Sie ehemalige Absolvent/innen, Personen aus der Berufswelt oder Branchen ein, die über ihre Tätigkeit und die benötigten Anforderungen berichten und den Studierenden damit Wege in die Berufswelt aufzeigen
- Machen Sie Tätigkeitsfelder und Praktikumsmöglichkeiten für Ihre Studiengänge sichtbar (z.B. auf den Webseiten als Alumniberichte, Erstellung von Datenbank etc.).
- Zeigen Sie Praktikumsmöglichkeiten und Themen für externe Abschlussarbeiten auf.
- Integrieren Sie Elemente zur Persönlichkeitsentwicklung (z.B. Förderung von Kommunikations- oder Organisationsfähigkeit) in Ihre Lehrveranstaltung.

2. Zielgruppenorientierung

Zielgruppenspezifische Lehre im MINT-Studium ist entscheidend, um die heterogenen Vorkenntnisse und Lernstile der Studierenden effektiv zu adressieren. Sie ermöglicht eine gezielte Förderung sowohl leistungsschwächerer als auch besonders begabter Studierender, was zur Reduzierung von Studienabbrüchen und zur Steigerung des Lernerfolgs beiträgt. Durch differenzierte Lehrmethoden werden komplexe Inhalte besser vermittelt, was die Lerneffizienz erhöht. Zudem erhöht eine praxis- und berufsorientierte Lehre die Relevanz und Motivation der Studierenden.

Beispiele

- Erhöhen Sie in Ihrer Veranstaltung die Vielfalt in den Lehrmethoden: z.B. durch Flipped Classroom, Problem-Orientiertes-Lernen oder zielgruppenorientierte Blended Learning Angebote.
- Fördern Sie in Ihrer Veranstaltung die Motivation und zeigen Sie die Relevanz der Inhalte für die jeweiligen Zielgruppen auf: z.B. speziell im Lehramt durch Verknüpfungen zu schulischen Inhalten oder durch Anwendungsmöglichkeiten der Fachinhalte in anderen Berufsfeldern.
- Geben Sie für Ihren Bereich Möglichkeiten zum Mentoring und zur Beratung: z.B. durch fachliches Mentoring in Form von Tutorien oder Peer-Learning-Gruppen.
- Berücksichtigen Sie vermehrt die Vorkenntnisse der Studierende und geben Sie Unterstützungsmöglichkeiten, um Lücken zu schließen.

Gefördert werden können:

- Sachkosten für die Durchführung von Seminaren, Lehrveranstaltungen, Exkursionen: z.B. Honorare, Reisekosten
- Honorare für die Organisation von Veranstaltungen, Gestaltung von Webseiten und Datenbanken
- Sachmittel, z.B. Verbrauchsmittel, Laborbedarf, Software
- WHK-Mittel für die Projektbetreuung

Senden Sie dafür den aufgefüllten Antrag zur Förderung bis spätestens zum

15. Oktober 2024 an mnf-studiendekan@uni-potsdam.de

Für Fragen steht Dr. Sandra Woehlecke (sandra.woehlecke@uni-potsdam.de) gern bereit.

Antrag zur Förderung von Tätigkeits- und Zielgruppenorientierung in der Lehre an der MNF

Antragstellende Person(en)									
Kontaktperson für Rückfragen (bei mehreren Antragstellenden)									
Institut ggf. Studiengang									
E-Mail-Adresse(n)									
Titel des Projekts									
Laufzeit des Projekts (von Monat/Jahr bis Monat/Jahr)									
Handlungsfeld (bitte ankreuzen)	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30px; text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsentwicklung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Zielgruppenorientierung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/>	Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsentwicklung	<input type="checkbox"/>	Zielgruppenorientierung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Tätigkeitsfeldorientierung und Persönlichkeitsentwicklung								
<input type="checkbox"/>	Zielgruppenorientierung								
<input type="checkbox"/>									
<input type="checkbox"/>									



Beschreibung des Projekts

Bitte erläutern Sie: Was möchten Sie mit dem Projekt erreichen? Wie sehen die konkreten Maßnahmen aus und wie werden sie umgesetzt? Welche Laufzeit hat das Projekt und wann soll es starten? Wie wird die Wirksamkeit der Maßnahmen überprüft? (ca. 400 – 600 Wörter)

Detaillierter Finanzplan

Förderungsfähig sind beispielsweise Hilfskraftmittel, Verbrauchsmaterial, Testmaterial, Labor- und Technikbedarf, Honorare, Reisekosten, Software, etc..

Bitte listen Sie einzelne Posten auf. Die Beschaffungsrichtlinien der Uni Potsdam sind einzuhalten. Bei der Einstellung der wissenschaftlichen Hilfskräfte muss auf die Mindestlaufzeit und die Einstellungsfristen geachtet werden.

Wichtige Hinweise zur Förderung

- (1) *Antragsberechtigt sind alle Professorinnen und Professoren sowie akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, die in der Lehre tätig sind (ausgenommen Lehrbeauftragte).*
- (2) *Die Anträge sind als ein PDF-Dokument unter mnf-studiendekan@uni-potsdam.de einzureichen. Für jedes Projekt ist ein gesonderter Antrag auszufüllen.*
- (3) *Die Frist für die Einreichung des Antrags ist der **15. Oktober 2024**. Der Termin ist grundsätzlich einzuhalten. Sollten finanzielle Mittel nicht ausgeschöpft sein, können weitere Anträge entgegengenommen werden.*
- (4) *Über die Bewilligung der Förderung entscheidet der Bereich Studium und Lehre an der MNF. Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.*
- (5) *Die Lehrenden, deren Maßnahmen Lehrveranstaltungen betreffen, verpflichten sich zur qualitativen Evaluation der Lehrveranstaltung und zur Rückmeldung der Evaluationsergebnisse an die Studierenden.*
- (6) *Zum Projektende ist eine Dokumentation und Evaluation des Projekts an das Studiendekanat zu senden.*